Manfred Theisen

NERD FOREVER

Im Würgegriff der Schule

Illustrationen von Fabrice Boursier

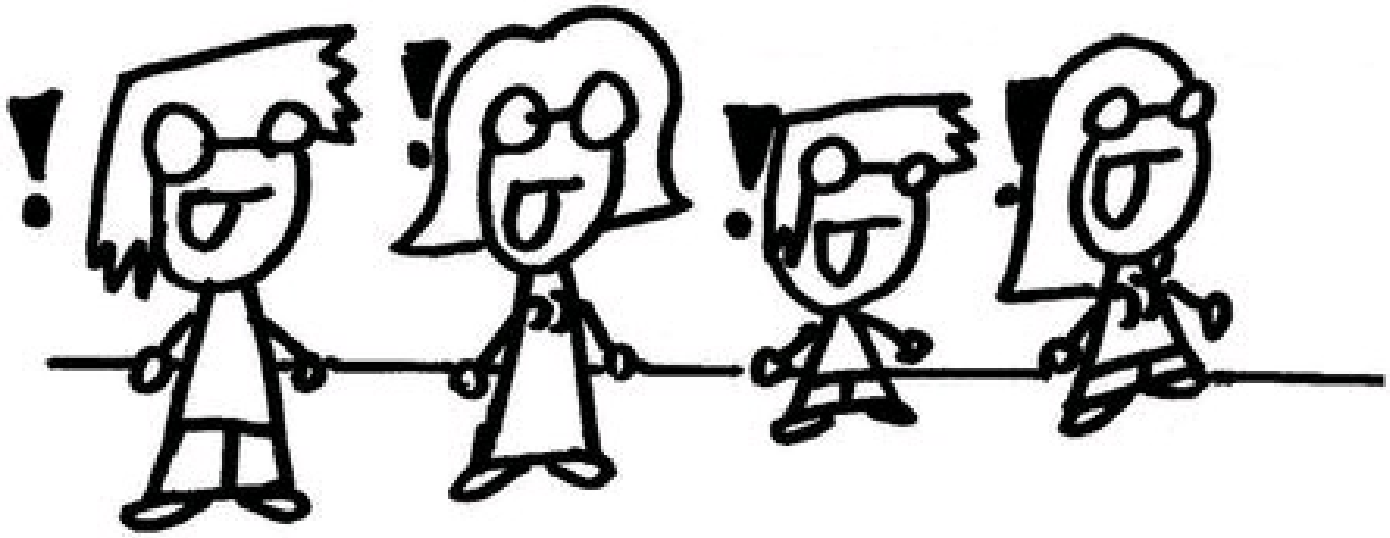
cbj

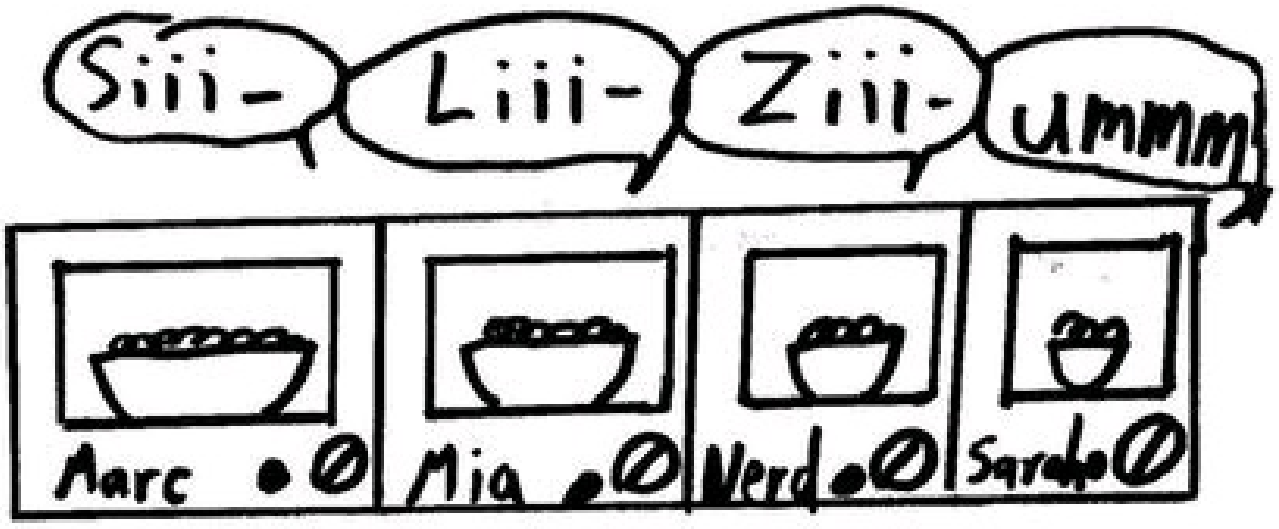
einer Laserpistole zur Ruhe bringen konnte. Ich musste dem Ork genau zwischen die Augen zielen.

Papa sagt: »Und? Wo ist das Warme-Sojamilch-Müsli?«

Da klingeln auch schon die Mikrowellen – Mamas Mikrowelle, meine Mikrowelle, Papas Mikrowelle und die meiner Schwester. Deren Klingeltöne ergeben gemeinsam eine kleine Melodie.

Siiiii!-liiiiii!-ziiiiii!-uuuuum!





Ich bin *uuuum!* Die Melodie ertönt nicht nur, wenn das Frühstück fertig ist, sondern auch, wenn unsere Computer hoch- und runterfahren oder der Mann von Bofrost an der Tür klingelt.

Meine Schwester tritt mich unter dem Tisch. Verdammt! Sie hat mein Schienbein erwischt. Ich könnte schreien oder weinen, aber ich tue so, als ob nichts wäre. Wenn ich ihr zeige, dass ich Schmerzen habe, werden ihre Zähne wachsen,

wie beim weißen Hai die Beißer, und sie wird mich wieder treten. Ich bleibe also hart, friere meine Gesichtsmuskeln ein.

Habt ihr auch eine Schwester? Falls ja, dann wisst ihr, wie es ist, ein Bruder zu sein. Wer Sarahs Herz mal erobern sollte, der wird auch keine Probleme mit dem Todesstern haben.

Wie meine Schwester aussieht?

Ihre Haare sind ein bisschen länger als meine und ihre Fingernägel viel länger. Wehren wäre also Wahnsinn! Ich frage mich manchmal, warum die Haare und die Fingernägel bei Mädchen schneller wachsen – und ich frage mich, wie sie einen Intelligenzquotienten (IQ) von 196 haben kann. Meine Schwester mag jedenfalls keine Jungen, obwohl sie langsam Jungen mögen müsste. Schließlich ist sie fast dreizehn Jahre alt und sie hat schon zwei Fett-Polster auf der Brust, trägt Förmchen, die sich unter dem Sweater abzeichnen und baut gerne Kampfroboter. Zudem spielt Sarah gegen Mamas Willen online Gitarre in einer Nintendowii-Hardrockband, gemeinsam mit ihren wilden Kampfschwestern von den Meerschweinchenfresserinseln in Indonesien. Auf YouTube gibt es Videos zu den Songs:

Ugly Monsters!

Horror! Horror! Und noch mal Horror SHOW!

Kill my little nerdy brother!

Und sie steht auf Browser-Ballerspiele jeder Art. Ansonsten mag sie Mangas und ist ein Fan von *Sternensamurai Oshikantu,* der mit seinem magischen Schwert die Dämonen des Alls besiegt, aber in der normalen Welt ein Waisenjunge ist, der in Tokio zur Schule geht und einen IQ von 247 hat.

Wieder tritt mich meine Schwester.

Ich muss daran denken, wie sie vor zwei Monaten meinen Roboter XG3 mit ihrem weiblichen Roboter Pinki Panza zerstört hat. Es ist eine lilafarbene Kampfmaschine mit zwei Greifzangen als Händen, die Metall wie Papier zerschneiden. Die beiden Zöpfe ihrer Robota sind aus geflochtenen Stahlseilen und tiefrosa angestrichen. Sie umschlangen XG3 und würgten ihn, bis die Schaltkreise durchbrannten. Bei Vernichtung eines Gegners leuchten die Augen von Pinki Panza blutrot auf.